



Gemeindeamt
LADIS
6532 LADIS/TIROL
Dorfstraße 8
Tel. 05472 / 6612
Fax 05472 / 6612-4
E-Mail: gemeinde@ladis.tirol.gv.at

Gemeinde Ladis, am 06.09.2012

Kundmachung

über die in der Sitzung am
Mittwoch, dem 5. September 2012
gefassten Beschlüsse des
Gemeinderates der Gemeinde Ladis.

<u>Beginn:</u>	20.00 Uhr	<u>Ende:</u>	22.15 Uhr
<u>Vorsitzender:</u>	BGM Anton Netzer jun.		
<u>GR-Mitglieder:</u>	BGM-STV. Ferdinand Larcher GV Alexander Hann Ersatz-GR Rudolf Pellin GR Ing. Thomas Krismer GR Hubert Kirschner	GV Ing. Harald Falkner GR Norbert Tschiderer GR Walter Kirschner GR Florian Kirschner GR Thomas Kathrein	
<u>Entschuldigt:</u>	GR Günter Wolf		
<u>Schriftführer:</u>	Pauli Erhart		
<u>Weitere Anwesende:</u>	Ing. Walter Handle (LWL) zu TO-Punkt 2)		
<u>Zuhörer:</u>	1		

Tagesordnung:

(Ladung und Bekanntmachung vom 29.08.2012)

- 1) Genehmigung und Unterfertigung der Niederschrift Nr. 5/2012 vom 05.09.2012
- 2) Vorstellung Lichtwellenleiter-Ausbau Ladis
 - a) Vergabe Konzepterstellung LWL
 - b) Ausbaustufe 2012 und 2013
- 3) Auftragsvergabe Wegebau, Kanal und Wasser (Vallenbrunnen) – Projekt 2012
- 4) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Folgende Beschlüsse wurden vom Gemeinderat der Gemeinde Ladis gefasst:

TO-Pkt. 1) Genehmigung und Unterfertigung der Niederschrift

- Nr. 5/2012 vom 09.08.2012.

Abstimmungsergebnis:

10:0 (einstimmig)

GR Rudolf Pellin war bei der GR-Sitzung am 09.08.2012 nicht anwesend.

GF Ing. Walter Handle vom Lichtwellen-Competence-Center, Bruggfeldstraße 5/II, 6500 Landeck, präsentiert und erläutert dem Gemeinderat die geplante Realisierung des Ausbaus des Lichtwellenleiternetzes in der Gemeinde Ladis (Anforderungen, Herausforderungen, Umsetzung, Zusatznutzen, Infrastruktur, Kostenübersichten, etc.).

Wie kann die Umsetzung/Realisierung des LWL-Netzes erfolgen bzw. funktionieren:

Die Gemeinde Ladis baut nach einem Konzept ihre eigene LWL-Infrastruktur im Gemeindegebiet auf und ist gleichzeitig Eigentümerin. Die Gemeinden werden durch überregionale LWL-Leitungen oder Betreiber miteinander verbunden. Ein oder mehrere Betreiber mieten die LWL-Infrastruktur der Gemeinde an. Die Vermarktung und Betriebsführung der Infrastruktur wird regional koordiniert. Eine Analyse der Ist-Situation mit anschließender Konzepterstellung ist notwendig. Nach diesem Konzept sollten bei allen Verlegungen für Wasser-, Kanal-, Straßenbeleuchtungsprojekten der Gemeinde und auch bei Strom oder Kabel-TV-Projekten von Fremdfirmen LWL-Leerrohre mit verlegt werden. Sobald dann ein zusammenhängendes LWL-Rohrsystem besteht, sollten LWL-Kabel eingeblasen werden und Kunden angeschlossen werden (Vermarktung der LWL-Infrastruktur).

a) Vergabe Konzepterstellung LWL:

Der Gemeinderat beschließt, die Gesamtkonzepterstellung zum Ausbau des Lichtwellenleiternetzes für das Gemeindegebiet Ladis an das Lichtwellen-Competence-Center, Bruggfeldstraße 5/II, 6500 Landeck, GF Ing. Walter Handle, lt. Angebot vom 23.08.2012, Nr. 240028, zu vergeben.

Folgende Leistungen sind in diesem Angebot enthalten:

- FttH Konzepterstellung inkl. LWL-Rohrverlegeplan,
- Kostenschätzungen,
- Materiallisten,
- Beratung,
- Unterstützung bei Verhandlungen (z. B. mit A1 und TIWAG),
- Unterstützung bei Förderanträgen,

bei Bedarf:

- Lieferung von LWL-Material,
- Projekt-Bauleitung,
- Vermarktung des LWL-Netzes.

Abstimmungsergebnis:

11:0 (einstimmig)

b) Ausbaustufe 2012 und 2013:

Der Gemeinderat beschließt, die lt. Plänen vorgestellten Ausbaustufen für die Jahre 2012 und 2013 zu realisieren und bei allen künftigen Verlegungen für Wasser-, Kanal-, Straßenbeleuchtungsprojekten in der Gemeinde und auch bei Strom oder Kabel-TV-Projekten von Fremdfirmen LWL-Leerrohre einzulegen.

Zu den Materialangeboten des LWL-Lichtwellen-Competence-Centers werden immer zwei zusätzliche Materialangebote (inkl. Lieferzeit) eingeholt.

Abstimmungsergebnis:

11:0 (einstimmig)

**TO- Pkt. 3) Auftragsvergabe Wegebau, Kanal und Wasser
(Vallenbrunnen) – Projekt 2012**

Die Gemeinde Ladis plant im Herbst 2012 im Bereich „Vallenbrunnen“ die Errichtung eines neuen Weges inkl. der erforderlichen Wasser- und Abwasserversorgungsleitungen bzw. Straßenbeleuchtung und LWL-Leerverrohrung.

Der Bürgermeister präsentiert dem Gemeinderat die vorliegenden Angebote, einerseits für den geplanten Wegebau ohne Asphaltierung, andererseits für die Errichtung der neuen Abwasser- und Wasserversorgungsleitungen inkl. der Einlegung der Straßenbeleuchtungskabel und der LWL-Leerverrohrungen.

Der Gemeinderat beschließt die Auftragsvergabe an folgende Bestbieter:

- a) Wegeneubau ohne Asphaltierung inkl. der Einlegung der erforderlichen Straßenbeleuchtungskabel und LWL-Leerverrohrungen (lt. Leistungsverzeichnis):

Firma Fröschl Bau AG & Co KG, Kirchenstraße 13, 6500 Landeck
Angebot vom 27.08.2012, Angebot-Nr. L12KA029ABG

Angebotssumme netto: EUR 20.064,70 (3 % Skonto)

- b) Errichtung der Abwasser- und Wasserversorgungsleitungen
(ABA + WVA lt. Leistungsverzeichnis):

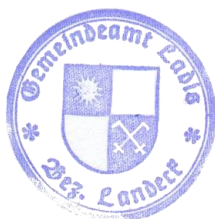
Firma Fröschl Bau AG & Co KG, Kirchenstraße 13, 6500 Landeck
Angebot vom 24.08.2012, Angebot-Nr. L12KA028ABG

Angebotssumme netto: EUR 22.988,35 (3 % Skonto)

Abstimmungsergebnis:

11:0 (einstimmig)

TO- Pkt. 4) Anträge, Anfragen und Allfälliges




Der Bürgermeister

(Anton Netzer jun.)

An der Amtstafel der Gemeinde Ladis

angeschlagen am: 06.09.2012
abgenommen am: 21.09.2012

F. d. R. d. A.: 
(P. Erhart)